

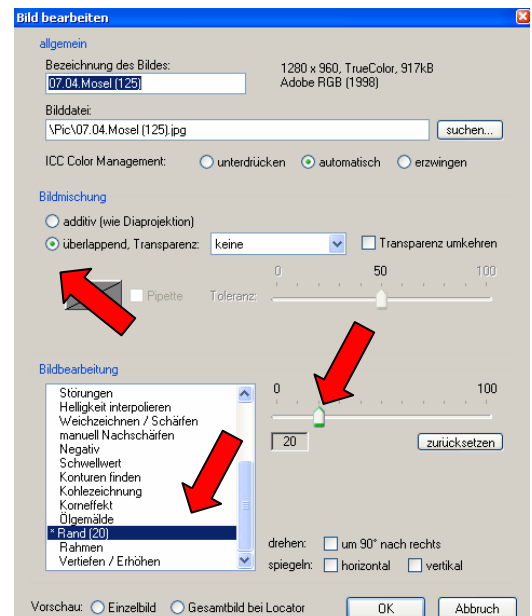
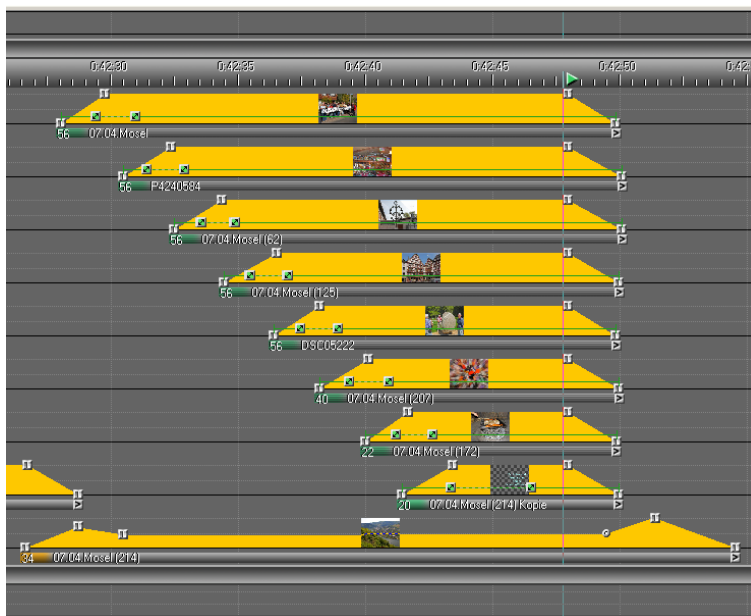
# Kleinbilder der Hauptereignisse für die Schlusszene Tipp 261

Ein schöner Abschluss einer Schau, um alle wesentlichen Ereignisse noch einmal Revue passieren zu lassen, sind z. B. kleine Bildchen, die mit der Bildfeldfunktion nacheinander eingefügt werden. Allerdings benötigt man hierzu mehrere Bildspuren, die nicht mit allen Versionen von m.objects realisierbar sind.



Für diese Darstellung werden insgesamt 9 Spuren benötigt. Basis ist ein ruhiger Hintergrund, auf dem die Bildchen nacheinander einschweben. Zum Schluss kommt von unten oder von rechts der so genannte Abspann. Jeder erlebt noch einmal das Gesehene und bringt es sich dadurch wieder in Erinnerung.

Man erkennt auch, dass sich die kleinen Bildchen besser vom Hintergrund abheben, wenn sie z. B. mit m.objects einen hellen Rand bekommen. Hierzu markieren wir mit dem Gummiband oder mittels Strg Taste nacheinander alle kleinen Bildchen und öffnen mit Rechtsklick die Bildbearbeitungsmaske.



Wir wählen einen Rand mit der Einstellung 20 aus.

Bei dieser Gelegenheit werden alle Bildchen auf **überlappend, Transparenz** eingestellt.

Das unterste Bild mit der Schrifteinblendung wird ebenfalls auf **überlappend, Transparenz** eingestellt.

Um sich für künftige Schauen die Arbeit etwas leichter zu machen, kann man sich hiervon auch ein Makro anlegen, das dann nur noch aus dem Werkzeugfenster abgerufen und eingefügt werden muss. Die passenden Bilder dazu sollte man am besten über den Magazineditor einfügen.

Wer Interesse hat, kann sich das Makro auch aus der gezippten Anlage kopieren und archivieren. Setzen Sie Ihre eigenen Fotos über den **Magazineditor** in die Lichtkurven der mos Datei, umgeben sie mit einem **Rand** (Bild bearbeiten) und stellen auf **überlappend, Transparenz**.

Viele Grüße von

*Rainer Schulze-Kahleyss*